

Melfort gewinnt DM-Silber

07.07.2013 22:09



Die **Deutschen Meisterschaften** im **Ulmer Donaustadion** waren eine wichtige Standortbestimmung für die bevorstehende **WM** in **Moskau**. Insbesondere in den Sprint- und Wurfdisziplinen nutzten die nationalen Topathleten die guten Bedingungen und lieferten Spitzenleistungen. TSG-Hochspringerin **Melanie Melfort** gewann in einem spannenden Wettkampf mit **1,89m Silber** und setzt jetzt nun alles daran, die WM-Norm zu knacken.

Die bisher verregnete Saison machte besonders den Hochspringerinnen zu schaffen, die hinter ihren Leistungserwartungen blieben. **Melanie Melfort**, die einen deutschen Vater hat und hier lange wohnhaft war und eine **Doppelstaatsangehörigkeit** besitzt, sprang bisher vergebens der Norm von 1,93m hinterher. Die DM in Ulm sollte endlich die Wende zu ansprechenden Höhen werden und der Wettkampf hielt die Erwartungen: in Abwesenheit von **Ariane Friedrich** entwickelte sich ein spannender Zweikampf mit **Marie-Laurence Jungfleisch** (Tübingen) wobei beide bis 1,86m ohne Fehlversuch blieben. Die in Straßburg wohnhafte TSG-Athletin leistete sich dann zwei leichte Fehler, durfte dann aber doch über 1,89m jubeln. Jungfleisch war nun über 1,92m gefordert, die sie schließlich im dritten Versuch meisterte. „Ich freue mich über Silber und vor allem darüber, einen **sehr soliden Wettkampf** geliefert zu haben,“ klang Melanie optimistisch. Dem pflichtete auch Coach **Wolfgang Kreißig** bei: „Sie braucht noch ein oder zwei Wettkämpfe, dann kann sie die Norm schaffen.“ International startet die Neu-Weinheimerin allerdings seit Jahren für **Frankreich**, ist dort Landesrekordhalterin, mehrfache Landesmeisterin und Olympia- und WM-Finalistin.

Aussichtsreicher Finalkandidat wäre auch Weitspringer **Florian Oswald** gewesen. Mit **7,66m** hatte er sich dem Vereinsrekord bis auf einen Zentimeter genähert, musste aber wegen Leistenbeschwerden kurzfristig absagen. Florian hofft, im August wieder fit zu sein.

